

## **LESEVERSTEHEN (Maximale Punktzahl 8)**

**Sie haben dafür 50 Minuten Zeit**

**Lesen Sie den Text:**

### **Im Urlaub**

Keine andere Nation fährt so gern in Urlaub wie die Deutschen. Und ihr Lieblingsreiseland ist Deutschland. Jeder zweite deutsche Urlauber macht Ferien in Deutschland – genau: 54 Prozent. Die meisten fahren nach Bayern oder an die Ostsee. Aber auch die Nordsee, der Schwarzwald und der Bodensee sind als Ziele sehr beliebt. Warum Deutschland? Die Reise ist nicht so weit. Und es gibt alles, was man braucht: Strand, Meer, Berge und Seen, viel Kultur und gutes Essen.

Und das Ausland? Spanien ist hier schon seit langem das Ziel Nummer 1. Auf Platz zwei steht Italien. Seit ein paar Jahren sind aber auch Urlaubsorte in Ungarn, Tschechien und Polen für die Deutschen attraktiv. Auch Österreich ist ein beliebtes Reiseziel.

In den 1970er Jahren sind viele Deutschen gern im Sommer drei Wochen in den Urlaub gefahren. Heute dauert der große Urlaub nicht mehr so lange. Im Durchschnitt sind es nicht mehr als zwei Wochen.

60 Prozent der Deutschen entscheiden sich für einen Individualurlaub. Ca. 35 Prozent machen Pauschalreisen. Wellness-Urlaub liegt mit fast 18 Prozent auf Platz 3. Und das ist auch der Trend: Er geht zum „Medical-Wellness-Urlaub“ – mit Thalasso-Therapien, Ayurveda-Kuren oder Fitness-Trainings. Der klassische Strand- und Skitourismus ist out.

Über 50 Prozent der deutschen Urlauber reisen mit dem Auto. Ca. 38 Prozent fliegen und nur 8 Prozent nehmen die Bahn oder den Bus.

Zelt oder Wohnwagen? Nur 4 Prozent der Deutschen wählen Urlaub auf dem Campingplatz. 24 Prozent mieten eine Ferienwohnung. 30 Prozent schlafen lieber in kleinen bis mittleren Hotels, fast 20 Prozent in großen Hotelanlagen.

Und was tun die Deutschen gern im Urlaub? 63 Prozent sagen: Ausgehen und Party machen. Das kann man aber auch zu Hause. So fahren auch nicht alle in den Ferien weg. 31 Prozent der Deutschen bleiben zu Hause.

### **Aufgabe 1**

**Was ist richtig, was ist falsch? Was glauben Sie?**

- |  | richtig                  | falsch                   |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Die Deutschen reisen am liebsten in Deutschland.            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Spanien ist als Reiseland nicht sehr beliebt.               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Die Deutschen fahren im Sommer drei Wochen in den Urlaub.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Die Urlaubsreise machen die meisten Deutschen mit dem Auto. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## Aufgabe 2

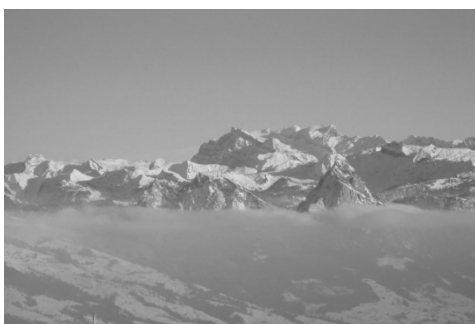
### **Zahlen zum Urlaub. Was ist richtig? Wählen Sie richtige Variante?**

1. 63 Prozent / 4 Prozent / 54 Prozent der Deutschen reisen in Deutschland.
2. 31 Prozent / 24 Prozent / 63 Prozent der Deutschen reisen nicht.
3. 35 Prozent / 38 Prozent / 30 Prozent der Deutschen fliegen in den Urlaub.
4. 4 Prozent / 8 Prozent / 18 Prozent der Deutschen schlafen gern im Zelt oder Wohnwagen.

## **GRAMMATIK-WORTSCHATZ TEST (60 Minuten)**

### **GWT 1. Im Urlaub. Was passt zusammen? Verbinden Sie. Maximale Punktzahl – 8.**

eine Radtour	1	a	baden
in den Bergen	2	b	planen
ein Schloss	3	c	gehen
Ski	4	d	wandern
im Meer	5	e	besichtigen
im Stau	6	f	fahren
spazieren	7	g	stehen
Schi	8	h	laufen



### **GWT 2. Ein Urlaubstag. Was passt nicht? Maximale Punktzahl – 5.**

1. ins Café gehen: Kaffee trinken – lesen – wandern – Freunde treffen
2. eine Radtour machen: mit dem Bus fahren – ein Picknick machen – am Fluss entlang fahren
3. einen Stadtbummel machen: einkaufen – Geschäfte anschauen – schwimmen
4. am See sein: schwimmen – besichtigen – baden
5. am Strand: Sonnenbad nehmen – aufräumen – sich erholen

### **GWT 3. Wo warst du im Urlaub? Was passt? Ergänzen Sie den Dialog. Maximale Punktzahl – 11.**

Bergen – Frühstück – Insel – Meer – Radtouren – Swimmingpool – See – Urlaub – Wetter – Wochen – Zimmer

1. + Hallo, Silke! Wie geht es dir?

– Danke. Sehr gut. Wir kommen gerade aus dem \_\_\_\_\_ . Es war toll.

2. + Wo wart ihr denn?

– Wir waren in den \_\_\_\_\_ , in der Schweiz.

3. + Und wie war das \_\_\_\_\_ ?  
– Sehr gut. Wir hatten nur Sonne, keinen Tag Regen!
4. + Wow! Wie lange wart ihr denn da?  
– Drei \_\_\_\_\_ . Vom 29. Juli bis zum 9. August!
5. + Das ist lang. Schön. Und wie war das Hotel?  
– Super. Wir hatten ein ruhiges \_\_\_\_\_ mit Balkon.
6. + Hatte das Hotel auch einen \_\_\_\_\_ ?  
– Ja, wir sind jeden Morgen vor dem Frühstück geschwommen.
7. + Und wie war das \_\_\_\_\_ ?  
– Gut – mit Milchkaffe, Orangensaft und Croissants und und und!
8. + Und was habt ihr gemacht?  
– Wir sind viel gewandert. Und wir sind auch an einen \_\_\_\_\_  
gefahren. Dort sind wir geschwommen und haben ein Picknick gemacht.
9. + Kann man da auch gut \_\_\_\_\_ machen?  
– Nein, das geht nicht so gut. Die Berge sind sehr hoch. Die Wege sind nicht so gut. Mit dem Rad ist das schwer. Das ist Extrem-Sport! Da brauchst du ein Mountainbike. Warst du schon im Urlaub?
10. + Nein, noch nicht. Wir wollen vielleicht auf eine \_\_\_\_\_ fliegen.  
– Mallorca? La Palma? Teneriffa? Sylt?
11. + Ich weiß noch nicht genau. Aber ich brauche \_\_\_\_\_ und Strand und Sonne. Und wir haben nur eine Woche Zeit und nicht viel Geld.  
– Na, dann viel Glück. Suchst du im Internet?

**GWT 4. Was passt? Ergänzen Sie die Adjektive. Maximale Punktzahl – 6.**

erfolgreich – europäisch – jung – komplex – mobil – nützlich

1. Ich finde, die Stadt ist sehr \_\_\_\_\_ , weil hier viele Studierende leben.
2. Ich möchte einen guten Arbeitsplatz finden, viel Geld verdienen und \_\_\_\_\_  
sein.
3. Ich war schon in vielen \_\_\_\_\_ Hauptstädten.
4. Ich habe schon auf drei Kontinenten gearbeitet. Ich bin sehr \_\_\_\_\_ .
5. Ich glaube, Sprachenlernen ist sehr \_\_\_\_\_ .

6. Ich mag \_\_\_\_\_ Dinge. Die finde ich interessanter.

**GWT 5. Elf Wörter rund ums Studium. Suchen und markieren Sie sie. Maximale Punktzahl – 22.**

F	G	L	T	H	O	C	H	S	C	H	U	L	S	T	U	D	I	U	M
Ü	W	X	M	E	W	U	L	Ä	E	R	M	T	Z	Ä	R	Z	N	X	U
F	A	D	G	R	Q	J	N	Y	V	M	O	S	I	P	V	B	T	K	N
A	U	S	L	A	N	D	S	S	E	M	E	S	T	E	R	Q	E	T	Y
C	G	T	K	U	A	F	H	L	P	R	W	X	B	M	Ä	Ö	N	B	X
H	K	Ö	E	S	T	U	D	I	E	N	P	L	A	T	Z	B	S	Z	J
C	N	D	R	V	J	L	I	Q	Z	M	Ü	P	K	Q	W	S	I	O	N
V	D	F	G	O	O	L	P	W	N	L	G	S	E	T	P	Y	V	E	F
S	Ä	R	P	R	A	K	T	I	K	U	M	H	C	V	R	Q	K	P	Ö
K	I	A	Y	D	X	C	T	Z	G	F	J	K	X	F	Ü	N	U	M	T
U	N	I	V	E	R	S	I	T	Ä	T	D	H	O	M	F	A	R	C	V
P	G	B	U	R	L	V	D	Q	W	G	H	M	J	O	U	F	S	G	B
I	E	Ü	N	U	D	Y	H	T	A	E	X	A	M	E	N	X	C	V	Z
T	L	E	R	N	E	N	G	U	Y	N	P	W	I	B	G	K	Ä	N	P
S	D	K	J	G	Y	P	A	L	Ö	E	C	V	K	G	S	Ü	P	T	Q

**SCHREIBEN**

**(70 Minuten) (maximale Punktzahl 40)**

Ihre 16-jährige Bekannte aus Deutschland schreibt Ihnen folgenden Brief:

Münster, den 7. Juni 2016

Hallo liebe/r .....,

Stell dir vor, ich habe eine ganz tolle Neuigkeit; es klappt nun doch, dass ich dich in deiner Heimat besuchen kann. Meine Tante will mir diese Reise bezahlen, weil ich in der Schule in diesem Jahr so gute Noten habe! Ich habe noch so viele Fragen an dich: Wie ist das Wetter? Wo kann ich wohnen? Welche Kleidung brauche ich? Was werden wir machen? Und und und ... Bitte gib mir bald eine Antwort auf meine Fragen und schreib mir alles, was ich vor meiner Abfahrt wissen muss!

Ganz herzliche Grüße von Münster

von deiner Martha

**Aufgabe. Schreiben Sie Ihrer Bekannte einen Antwortbrief.**

*Lösungen*

**L1**

Richtig sind 1. und 3.

**L2**

1. 54 Prozent
2. 31 Prozent
3. 38 Prozent
4. 4 Prozent

**GWT 1**

1b; 2d; 3e; 4f; 5a; 6g; 7c; 8h

**GWT 2**

1. ins Café gehen: Kaffee trinken – lesen – ~~wandern~~ – Freunde treffen
2. eine Radtour machen: ~~mit dem Bus fahren~~ – ein Picknick machen – am Fluss entlang fahren
3. einen Stadtbummel machen: einkaufen – Geschäfte anschauen – ~~schwimmen~~
4. am See sein: schwimmen – ~~besichtigen~~ – baden
5. aufräumen

**GWT 3**

1. Urlaub, 2. Bergen, 3. Wetter, 4. Wochen, 5. Zimmer, 6. Swimmingpool, 7. Frühstück, 8. See, 9. Radtouren, 10. Insel, 11. Meer

**GWT 4**

1. jung; 2. erfolgreich; 3. europäischen; 4. mobil; 5. nützlich; 6. komplexe

**GWT 5**

				H	O	C	H	S	C	H	U	L	S	T	U	D	I	U	M
				E													N		
F				R													T		
A	U	S	L	A	N	D	S	S	E	M	E	S	T	E	R		E		
C				U													N		
H				S	T	U	D	I	E	N	P	L	A	T	Z		S		
				V													I		
				O											P		V		
				P	R	A	K	T	I	K	U	M				R		K	
				D												Ü		U	
U	N	I	V	E	R	S	I	T	Ä	T						F		R	
				R												U		S	
				U						E	X	A	M	E	N				
	L	E	R	N	E	N										G			
				G															